

Die Nachrichten bezüglich des Verkaufs von Kaliproducten lauten nach wie vor günstig, je es sich immer wegen der großen Abnahme von Bagagen in dem Hauptgeschäftsjahr...

weise der Gesellschaft sind mit Arbeit auskömmlich, zum Teil bis über den 1. April n. J. hinaus besetzt. Für eine Wiederbelebung des Geschäfts im Frühjahr sind Anträge vorhanden...

A. Produkten- und Warenmärkte.

Getreide, Hülsenfrüchte und Futtermittel. Weizenburg, 3. Oktober. Getreide und Futtermittel. (Müllerei Notierungen.) Die Notierungen bezogen sich für 1000 kg netto ab Station und frei Waggon...

B. Tiere und tierische Produkte.

Schlachtviehmärkte. Berlin, 3. Oktober. Städtischer Schlachtviehmarkt. Amtierter Bericht der Direktion. Es haben zum Verkauf 4903 Stück...

Wasser, Schmalz, Speck. Berlin, 3. Oktbr. Bericht von Dr. G. W. G. (Originalbericht der Gall. Ztg.) Wasser: Die heutigen Notierungen sind...

LIQUEUR BÉNÉDICTINE. Ein Anzeigenblock für den Liqueur Benedictine mit einer Abbildung der Flasche und Text zur Beschreibung des Produkts.

Geschäftliche Mitteilungen. Die neueste Ausgabe 1908 des weltberühmten 'Kochhaus-Wanderkalenders-Perigon' ist unter besonders reichlicher...

Persil. Das beste zellernde Waschmittel, dessen enorme Wasch- und Bleichkraft die höchste Entzuckerung der Hausfrauen hervorruft. Wäsche schädlich ist, aber viele Tausende von Hausfrauen haben sich durch fortgesetzten Gebrauch...

Die Bielanderschule zu Schlemmingen. bildet junge Landwirte in den kulturtechnischen Fächern, sowie Viehwirtschaft für den staatlichen Meliorationsdienst theoretisch und praktisch aus.

Grosser Abbruch. Rudersdorf, Halle, Hospitalplatz, Tel. 87, billig zu verkaufen: 50 000 qm im Walden, Bäumen, Zäunen und Gärten...

Ingenieur Akademie. für Maschinen und Elektro-Ingenieurwesen, Bau-Ingenieurwesen, Bergbau-Ingenieurwesen...

Verlangte Personen. In der Personengruppe...

Dhne eigenes Risiko. können alle Geschäftliche, welche zur Landwirtlichkeit gute Bedingungen unterhalten, sich sehr lohnen...

Platzvertreter. Best. Offert. unter H. O. 5292 an Rud. Mosse, Hamburg, erbet.

Vermietungen. Herrsch. II. Etage, in seinem ruhigen Saal, per 1. April zu verm. Preis 900, per 1. April, Martenstr. 20.

Leipzigerstr. 70/71. grosse helle Kontor-Räume per sofort oder später zu vermieten.

Gewerbliche Räume. (Bahnhofs) mit Kraft sofort oder später zu vermieten. Leipzigerstr. 70, Komptoir.

Geldverkehr. Sum 1. Jan. 1909 suche eine Hypothek 20000 Mk. von zur I. Stelle auf eine in besser Lage im Nordviertel gelegene Villa. Angebote unter H. R. 2128 an Rudolf Mosse, Briberstr. 2.

Praktische Reise-Kartons mit Lederriemen von Mk. 1,25 bis Mk. 3. Versand- und Hut-Kartons jeder Grösse billig. Hall. Kart.-Fabrik, Gr. Steinstr. 27/28 (Hermann-Holz).

Reise-Koffer - Taschen - Handkoffer - Kisten. Grösste Auswahl! Unerreicht billige Preise! Sämtliche Reiseartikel sind beste Sattlerarbeit und zeichnen sich durch größte Haltbarkeit aus.

Hermann Röschel, 40 Leipzigerstrasse 40. Rabbit-Spar-Verein. [01478]

Bettfedern. Fertige Betten. Eiserne Bettstellen.

Meine Spezial-Abteilung für Betten ist die älteste und grösste derartige Einrichtung am Platze mit einer ständigen Ausstellung von ca. 100 kompletten Betten in allen Preislagen.

Allein-Vertretung der
Steiner'schen Reform-Betten u. Bettstellen.

Bettfedern-Reinigungsmaschine mit Kraftbetrieb.

H. C. Weddy-Pönicke,

Halle a. S., Leipzigerstrasse 6.

[5019]

Höhere Mädchenschule und Lehrerinnenseminar in den Frankeschen Stiftungen.

Die Aufnahmeprüfung der Angewandten findet am Dienstag, den 20. Oktober, vorm. 10 Uhr im Schulsaal statt.
[5012] Direktor Baltzer.

Gothaer Lebensversicherungsbank a. G.

Bisher abgeschlossene Versicherungen : 1740 000 000 M.
ausgezahlte Versicherungssummen: 523 000 000
gewährte Dividenden : 251 000 000

Sehr niedrige Verwaltungskosten. Die hohen Ueberschüsse kommen unbedingte den Versicherungsnehmern zugute.

Unverfallbarkeit von vornherein.
Unanfechtbarkeit nach 2 Jahren.
Weispolice

Nachdem unser geschätzter Beamter Herr Dr. W. Rasch durch seinen Gesundheitszustand genötigt ist, am 1. Oktober d. J. in den Ruhestand zu treten, haben wir die von ihm bisher verwaltete **Agentur der Halle a. S.** von diesem Zeitpunkt ab unserem Bezirksverwalter

Herrn Hans Taufert

übertragen. [01862]
Herr Taufert ist zur Vermittlung von Lebensversicherungen und zur Erteilung von Auskünften gern bereit. Das Agenturbureau befindet sich Martinsberg 2, Gotha, den 1. Oktober 1908.

Gothaer Lebensversicherungsbank a. G.

Zum Umzug

empfehle mein grosses Lager

Tapeten,

Lineoleum-Läufer, Tapiche, Wachstuche, Tischdecken, Buntglaspapiere, nur neueste Muster, zu anerkannt billigen Preisen. Zurückgesetzte Muster in Tapeten und Raster jeder Rollenzahl **spotbillig**.

Walter Sommer,
Leipzigerstr. 32, oberhalb
des Turmes.
Fernruf 3362.

Eduard Eder
Halle a. S.,
Spiegelstrasse 12



[5009]

Beleuchtungskörper für Gas, Spiritus und Petroleum. Moderne Muster. Reichste Auswahl in allen Preislagen.

Neues Auerlicht
Grätznlicht sowie sämml. Ersatzteile. Gaskocher, Gasbrat- u. Backöfen bewährtester Systeme. Gasplatten Badeeinrichtungen Sitz- und Badewannen. Zimmerklosetts-Bidet.

WAGEN-PLANEN
Pferdedecken - Schladdecken in unerreichter Qualität billig. Man verlange Preisliste. Adolph Weschke, Mecklenstr. 3.

EGGE
GLÜHKÖRPER
Export-Gasglühlicht-Gesellschaft Berlin-Weissenhof

Journal-Zirkel
Ein- und Austritt jederzeit. Saubere Hefte.
Karl Pfeiffen
Bernburger Str. 28.
Leibbibliothek.

H. Schnee Nachf.,
Gr. Steinstr. 84. [4829]
Erstes Spezialgeschäft für gute Strumpfwaren u. Trikotagen.

Schönheit, Cremes, Seifen-Spezialitäten empfiehlt billig die Parfümerie **Oscar Ballin**, Leipzigerstr. 91.

Biliner

Natürlicher Sauerbrunn.

Alkalischer Natronsauerling von weltbekanntem Ruf.

Als diätetisches Tafel- und Tagesgetränk, besonders Diätkern, Nüchtern etc. mit vollem Erfolg dauernd verordnet, sowie bei allen Erkrankungen, die auf Säureüberschuss hinweisen. Die dauernde Konsumsteigerung in allen Kulturstaaten beweist die Wertschätzung seitens der Aerzte und des Publikums.

Biliner Pastillen Spezifikum bei Sodbrennen.
Brunnen-Direktion, **Bilin** (Böhmen).

Prospekte auf Wunsch

Sanatorium

S.-H. Dr. Köhler
Bez. Elster i. Sp.

Herbstkuren.

Höchster Komfort (Lift, Zentralheizung, Kalt- u. Warmwasserleit. i. jed. Zimmer, geschützte, sonnige Liegehallen, Wintergarten usw.)
Sämtliche physikalische Heilmethoden.
Strenge Diätikuren.
Medico-mech. Institut. Kurmittel des Bades
Dr. Gramm. **S.-R. Dr. Köhler.**

Städtisches Eisenmoorbad

für Gicht, Rheumatismus, Frauen- u. Nervenleiden.
Prospekte durch den Magistrat.

Schmiedeberg Bez. Halle.

Dr. Bunnemann,

Ballenstedt am Harz.

[5022]
Sanatorium für Nervenleidende und Erholungsbedürftige.
— Das ganze Jahr besucht. — Prospekt. —

SANATORIUM Marienbad bei Goslar

Physikal.-diät. Kuranstalt f. Nervenleidende und Erholungsbedürftige. Moderne Einrichtungen und Heilfaktoren.
Übungs-Therapie für Rückenmarkleidende. Familienanschluss. Lage dicht am Hochwald. — Prospekt durch die Verwaltung. [3414]
Geschäftl. Leiter: **Ed. Löhr.** Assult. Dir. San.-Rat **Dr. Benno.**

Selters, Juliusstaller Sauerbrunnen

Brause-Simonaden,

chem. rein destilliert. Wasser liefert in der bekannten Güte
Halle'sche Mineralwasser-Fabrik
Carl Schondorf
Forsterstrasse 42.
Gegründet 1802. Fernsprecher 442.

Kohlensäure-Handlung.

Aufträge nach hier und auswärts werden prompt und frei Haus ausgeführt.
[3221]

Stadttheater in Halle a. S.
Montag, den 5. Oktbr. 1908
23. B. i. Ab. Umlaufg. gilt. 3. Viertel.

Tiefland.

Mitteldrama in einem Vorspiel und 2 Aufzügen. Musik von Eugen D'Alberty. Text nach H. Guimeto von Rudolph Lothar.
Spielleitung: Theo Haen.
Musikalische Leitung: S. Cour.
Besetzung:
Sebastian, ein reicher Grundbesitzer . . . Franz Franke.
Lommas, der Welfe der Gemeinde . . . H. Hirtbol.
Moruccio, Musikfiedler . . . Bergmann.
Matia . . . D. Nagels.
Bepa . . . Sofie Wolf.
Antonina . . . Fr. Meyer.
Nolalia . . . H. Sebald.
Puri . . . H. Vogel.
Bepa . . . S. Wolfes.
Bando . . . S. Barre.
[Im Dienst Sebastian's]
Der Wärter . . .

Nach dem 1. Akt längere Pause.
Kasseneröffnung 7 Uhr. Anf. 7 1/2 Uhr.
Ende gegen 10 1/2 Uhr.

Dienstag, den 6. Oktbr. 1908
24. B. i. Ab. Umlaufg. gilt. 4. Viertel.
Das Tal des Lebens.

Nach Schluss der Vorstellung Erfrischungen mit Heinen Jambis im [1870]
„Weinhaus Broskowski“.

Waffli gold. Damenuhretten.
Zweiter Tittel, Schmeerritz. 12.

Cordes'sche
Bekleidungs-Akademie,
einige wirkliche Akademie in Halle, Gr. Steinstrasse 24.
Gründliche, praktische und modernste Zuschneide-Kurse f. Herren-, Damen- und Wäsche-Schneiderei. Anerkannt beste und erfolgreichste Ausbildung aller Zuschneider und Diätetiker. Stellen-Nachweis schnell und kostenlos. Extra-Kurse im Schneideten und Anfertigen alter Damen- und Kinder-Garderobe, sowie Wäsche für den Familienbedarf. — Alter von 20 J. an. Prospekt gratis.

Gr. Lichterfelde-Berlin.
Militär-Vorber.-Anstalt
v. Major a. D. Bendler, vrb. Lehrer an 2 Strikgymnasien. 1894 ff. berecht. Seit 1904 auf eig. Gartengrund. Führ.-Prima-, alle Milit.-Gym. Lehr.- nur Profess. und Kadetten. Jahrelang kein Mißerfolg. Eintritt: 67.

Buurman's
Einj.-Institut in BREMEN
ist eine der erfolgreichsten derartigen Anstalten in Deutschland. — Im letzten Schuljahre haben 70 Schüler der Anstalt den Berechtigungsschein zum Dienen als Einjahr. erhalten.
Prospekt kostenlos.

Schüler

finden gewissenhafte Pension mit erfolgreicher Nachhilfe **Sternstrasse 9 III.** Anmeld. vorm.
Strümpfe in jeder Stärke werden gut angefertigt bei **H. Schnee Nachf., Gr. Steinstr. 84.**

Zentralheizungen

Dicker & Werneburg

Älteste Halle'sche Zentralheizungs-Firma

Hundert von Anlagen - im Betrieb -

Referenzliste zu Diensten.

Meine Firma heisst jetzt nur noch

Robert Schirmer,

nicht mehr Carl Tornow,
Leipzigerstrasse 71 Mansfelderstrasse 43
Konigl. u. Zuckerwaren-Fabrik Forsterstr. 54.

Webers' Carlsbader Kaffee-Gewürz
wahrheitsgemäß als der feinste Kaffeezusatz

Gardinen

Stores, Vitragen,
grosse Auswahl schöner neuer Muster, sowie
Kongress- und Rouleaux-Stoffe, Spachtel-Spitze,
weiss und crème,
empfiehlt
zu **billigsten Preisen**

Reinhold Grünberg,

Halle a. S. [5028]
21 Leipzigerstrasse 21.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Für die Anzeigte verantwortlich: Paul Kersten, Halle a. S. Telefon 158. [5028] Mit 2 Beilagen.

Gedenktage.

5. Oktober.

- 1189. Gründung des Deutschen Ordens.
- 1582. Einführung des Gregorianischen Kalenders.
- 1669. Der Siebendrücker Paul Fleming geboren.
- 1665. Stiftung der Universität Kiel.
- 1713. Der französische Schriftsteller Denis Diderot geboren.
- 1733. Kurfürst Friedrich August II. von Sachsen wird zum König von Polen gewählt.
- 1780. Von der Reichsstadt Weimar nach Paris geschickt.
- 1793. Einführung des republikanischen Kalenders in Frankreich.
- 1829. Der Generalmajor Ludwig Knaut geboren.
- 1834. Der Maler Paul Thumann geboren.
- 1880. Der französische Romantiker Jean Jacques Offenbach gestorben.
- 1886. Gründung des Evangelischen Bundes.
- 1887. Der kleine Belagerungsstaat wird über Berlin besetzt.
- 1896. Besuch des Zarenpaares in Frankreich (bis zum 9.).

Tagespruch: Die Liebe kann wohl viel, allein die Pflicht noch mehr. (Goethe.)

Hallesche Nachrichten.

Halle a. S., den 4. Oktober.

Zur Stadtratswahl. Die geschlossene Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am nächsten Montag wird als ersten Punkt die Wahl des neuen besoldeten Stadtrats beschließen, der an die Stelle unseres früheren Stadtrats treten soll. Der Magistrat hat drei Mandatbaten für die engere Wahl vorgelegt. Diese Zahl ist aber von der Stadtverordnetenversammlung auf fünf erhöht worden. Gestern fand eine Vorbesprechung der Stadtverordneten zur Wahl statt, über deren Ergebnis natürlich Stillschweigen beobachtet wird.

Von Stadt und Straße. Samstagabend nachmittags gegen 1/2 Uhr fügte eine Sandsturm- und Nemetterstöße ein Aufsehen. Da es aber bald wieder aufgehört werden konnte, fand eine Verkehrshindernis nicht statt.

Hallesches Amüsement.

Aus dem Bureau des Neuen Theaters wird uns geschrieben: Montag wird Friedrich von Schillers Lustspiel „Die Räuber“ zum ersten Male wiederholt; Dienstag geht der Schwan „Die Rauefalle“ bereits zum sechsten Mal in Szene.

Provinz Sachsen und Umgebung.

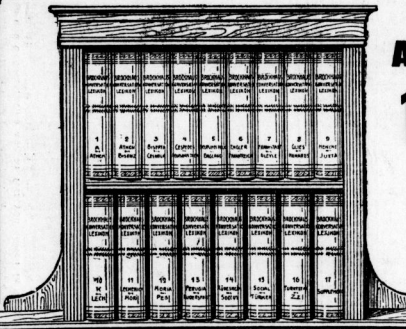
Lehrern, 2. Okt. (Landwirtschaftliches). Hier und in der Umgegend ist die Kartoffelernte so gut wie beendet. Sie kann als eine Mittelernte bezeichnet werden. Die Qualität der Kartoffel ist eine vorzügliche. Die begonnene Herbstbebauung wird sehr durch die anhaltende Trockenheit erschwert. Viel wird seitens der Landwirte über das massenhafte Auftreten der Fleckenkrankheit. Im nahen Köpzig hat kürzlich ein Landwirt auf einem ca. 14 Morgen großen Acker über 100 Stück dieser schädlichen Mager getötet.

M. Mühlberg (Eibe), 2. Okt. (Die Rübenenernte) hat hier, seit die Zuckerrüben in Brotweizen den Betrieb aufgenommen hat, allenthalben begonnen. Der Ertrag ist der Mittelernte. Es wird jedenfalls heuer auf den Morgen ein noch geringerer Ertrag zu erwarten sein. Der Zuckergehalt dagegen wird den von 1907 wahrscheinlich übersteigen. Eine schwere Schimmelkrankheit beim Auswaschen der Rüben ist die Sprödigkeit und Härte des Erdbodens.

Aus, 3. Okt. (Einen Auffehen erregenden Fall) aus dem hiesigen städtischen Krankenhaus veröffentlicht das „Auer Blatt“. Es schreibt: Das hiesige Krankenhaus des Aufsehers in einer Epidemischen Schiffschiffahrt war am 20. September schwer an Diphtherie erkrankt. Der zugezogene Arzt erkannte, daß nur noch der Luftzutritt zum Kind vor dem Tode retten konnte und erteilte den Eltern den Rat, eine hiesige Heilanstalt aufzusuchen, damit dort die Operation vollzogen werden könne. Diese Privatheilanstalt nahm wegen Anfechtungsgefahr davon Abstand, die Operation in ihrem Räumlichkeiten auszuführen und bewies die Eltern mit ihrem kleinen, todkranken Patienten nach dem städtischen Krankenhaus unter der ausdrücklichen Versicherung, daß für Aufnahme des Kleinen durch die Privatheilanstalt gesorgt werde. Im Krankenhaus war der Verwaltung nicht zugegen, nur ein junges Mädchen. Die Aufnahme wurde von diesen den Eltern, die Unterstützung durch einen Auer Herrn die Kinder des Krankenhausverwalters im Freien abzuwarten, ungeachtet des schlechten Wetters. Als nach langem Warten dieser erwidern, war seine erste Frage, ob der Vater des kleinen Kranken, der in Dittersdorf wohnt, sich für die Auer Herr sofort und ohne weiteres, einen Betrag von 20 Mark zu hinterlegen. Das Anerbieten wurde abgelehnt, man bestand auf einer polizeilichen Bescheinigung darüber, daß der Vater des erkrankten Kindes zahlungsfähig ist. Wieder ging es in den hiesigen Abend hinaus, um einen hiesigen Arzt aufzusuchen, der sich erbot, für sofortige Aufnahme des kranken Kindes im Krankenhaus zu sorgen. Es war aber inzwischen so spät geworden, als die Herren den Arzt verließen, fanden sie das Kind, im Krankenhaus eingekerkert, tot vor. Vielleicht wäre es so retten gewesen, hätten die Eltern eine Operation zur rechten Zeit ausführen lassen können.

gültigen Stilllegung des Abbaues in den staatlichen Erzbergwerken getan worden. Während auf den zur Grube „Himmelsfahrt“ gehörigen Schächten die Nachschicht schon seit längerer Zeit in Wegfall gekommen war, wird vom 1. Oktober ab auch auf den zur Grube „Himmelsfahrt“ gehörigen Schächten die Nachschicht eingestellt und künftig nur noch in zwei Tageschichten angefahren.

Merlei aus der Provinz Sachsen und den angrenzenden Staaten. Die Halle auf dem Leiharbeiter Fußball, der in Stärke in Halle selbst hochgehen soll, ist dort eingetroffen. Sie soll 30 Zentner wiegen. — Lehrer Göbe an der Volksschule in Hl. Rosenburg hat seine Tätigkeit an dieser Schule aufgegeben, um eine Stelle in Kamerun anzunehmen. — Das Gustav Adolf-Fest der Epherer Gönner soll am 25. Oktober in Kirchbilla gefeiert werden. — Die am Samstag schwer verarmte fünfjährige Tochter des Gastwirts Schmidt in Babelsberg ist in Halle in der Klinik verstorben. — Frä. Fabusch, bisher an der Schule zu Sedrungen, trat am 1. Oktober in das Lehrerseminar der Schleuderer Stadtschule ein. — Eine hiesige Leuchte Feuerlöcher soll bei Corbeitha über einen großen Teil des westlichen Himmels, von einem grünlächelnden Schiffe geföhrt, der auch nach dem Verschwinden der Kugel, das nach 2-3 Sekunden erfolgte, noch eine Weile sichtbar blieb. — Die Unteroffizierschule in Weiskensfeld entließ am 30. September 250 Mann des ältesten Jahrganges zur Linie. Der Zugang von den Unteroffizierschulen erfolgt erst am 16. Oktober. — Von Ebingerde fuhr Bürgermeister J. Pöbeler mit dem Abde nach Mansenburg, kam in der Nähe des Fortbundes Engländer Brunnen zu Falle und brach dabei von rechten Oberarm. — In Wörmitz feierte der Arbeiter Wilhelm Ulrich sein 25jähriges Dienstjubiläum bei der Firma Hüh u. Richter. — In der Schladachstraße zu Efurt wurde die 16jährige Tochter des Schlossers W. Schick von einem Pferdehufe überfahren und getötet. — Maschinenmeister Karl Halle von dem in Torquagarnisonierenden Infanterie-Regiment feierte sein 25jähriges Dienstjubiläum. — Die Landesversammlung für die Provinz Sachsen, Worbis und Heiligenstadt beschloß, eine von Worbis gemünzte Fahnenverbindung Worbis-Großbo-Dungen zu unterstützen. — In Ziegenrück will die Stadtverwaltung mit den Heilbrüder Apothekern wegen Errichtung einer Kleinanlage in Unterhandlungen treten. — Die in Herbst am 10. und 11. Oktober stattfindende mitteldeutsche Geflügelausstellung wird außerordentlich stark besucht sein. Der Ausstellungskatalog weist 1903 Nummern auf. — Lehrer und Organist Hermann Günther in Zehmitz konnte auf eine 40jährige Tätigkeit an dortiger Schule zurückblicken. — Kommerzienrat Georg Wiebe in Chemnitz hat anlässlich seines 25jährigen Geschäftsjubiläums 50 000 M. zugunsten der Beamten und Arbeiter der Firma gestiftet. — Die diesjährige Versammlung der Anhaltischen Landesversammlung für den Bezirk des gemeindefreien hiesigen Oberlandesgerichts Jena soll am 23. Oktober in Jena abgehalten werden. Der 16jährige Gutsbesitzer Sohn Pöpel in Großbockedra, der bekanntlich am Montag früh seine Geliebte erschossen und dann mehrere Schüsse auf sich selbst abgegeben hat, wird am Leben erhalten bleiben. Das Liebespaar hat zweifellos im Einderstandnis miteinander gehandelt.



Neue Ausgabe
1908 von
Brockhaus
Konversations-Lexikon.

Um die Anschaffung dieses monumentalen Werkes jedermann ohne fühlbare Ausgabe zu ermöglichen, liefere ich **sämtliche 17 Bände sofort franko zum Originalpreise** gegen monatliche Zahlungen von

5 Mark

Niemand der mit der Zeit fortschreiten will und bestrebt ist, seine Bildung zu vervollständigen, kann das Lexikon entbehren!

Um jedermann Gelegenheit zu geben, sich von der Gelegenheit des Werkes aus eigener Anschauung zu überzeugen, bin ich auf Verlangen erbotig, einen Band **portofrei ohne Kaufzwang zur Ansicht zu senden!**

Karl Block Buchhandlung **Breslau I** Bohrauerstr. 5.

Bestellschein Bitte ausschneiden u. im Kuvert einstecken


Der Unterzeichnete bestellt hiermit infolge Inserats in der „Halleschen Zeitung“ unter Anerkennung deren Eigentumsrechtes bis zur Bezahlung bei der Buchhandlung **Karl Block in Breslau I, Bohrauerstr. 5**

1 Brockhaus' Konversations-Lexikon

neueste Auflage 1908 in 17 elegant in Ganzleinen gebundenen Prachtbänden à 12.— Mark
wünscht Zusendung sämtlicher 17 Bände sofort franko nächster Bahnstation und zahlt nach Empfang monatlich 5.— Mark. — Erfüllungsort Breslau.

1 Langes (121:41 cm, in Eiche . . . 27.— Mk. | 1 Hohes (95:68 cm, in Eiche . . . 27.— Mk.
Regal hierzu (121:41 cm, in Nusbaum 32.— Mk. | Regal hierzu (95:68 cm, in Nusbaum 32.— Mk.
einreihig (Nichtgewünschtes bitte zu durchstreichen.)

Name und Stand:
Ort, Post und Datum:



Verkleinerte Illustrationsprobe — Originalausführung in feinstem Farbendruck.



